

28.5.65

Mein liebes Mütterle,

Morgen fährt Herr Vornelobock
henn und da soll ein Brief,
höfentlich Mutter als sonst, zu
Dir gehen. Es hat wie immer nett
an Briefeich üblich und man
vermisst ihn wegen. Aber es muß
zur Familie Neuen zurück, klar.

Jetzt waren wir bei Aris. Das große
Votiv ist das meine Acker. Es ist
viel kalter u. kälter als wir dachten.
37 etwa 10-12-jährige Olivenbäume, un-
zählige Klein- u. Obstbäume aus der Straße
von Montalto nach Canino. Ein rieses
kleines 1-Zimmer-Hauschen mit Kamin,
umgeben von Blumen u. 1 Liebräume.
Ein richtiges Idyll. Wie meinst, es sei
das Doppelte wert. Du bist begeistert, wenn
Du es nicht, weil es auch Landschaft-

28.2.80
Nur so schön ist etwas schön zu lesen,
aber eben u. in der Nähe des Waldes.
Sagenhaft! Wir haben heftig gesprochen.
Bis 6.500.- DM. (Von Nina genommen.)
Das soll uns zurechnen, wenn irgendwas
schief läuft, natürlich einschließlich aller
Liden.

Dann gab es das tolle von u. Klein in
Mengen u. anschließend "Kopfe".
Der wir vieles besagen sollen (Böcher, Gwie-
gewichte v. Jingen, Holabrid etc.) alles sehr
aufregend.

Wenn du mir da rauchst! Demer ebenen wir
es und sagen es.

Harari kann heute etwas alte, aber goldig mit
Liden finden u. Rosen u. Klein.

Nur Zammaraeri war noch da. Das
kann die Hotel auch leicht gemacht. Nun
ist der Bericht ein Englischer.

Heute kommt Prof. Janson (Verbindungsstelle)
für A. Naudt wieder. Es hat für Karl ein
Manuskript bearbeitet. Wir haben für den

ein Zimmer im "L'Approdo", dem
meinen Hotel neben Villa Denny bestellt.
Kommst Du es Dir ansehen? Es sind
so etwas gefällige Häuser, die zusammen-
gehören. Eigentlich liebter als alles
andere dort im Linn. Inuen waren wir
nicht. Lucia hat es empfohlen, da dass
alles leicht ist. Es sind etwas mehr
jaide als im Herbst da. Mein Taxicouten
u. der Frau v. Prof. Brown mit Hab. Sie
(Jaske) haben gut zu tun u. sind zu-
frieden. Trotzdem ist es nicht wild mit
Zehntel dort.

Hier sind ein Freund, Karl schläft Bälle,
Hanni schläft, Vanda'strock heißt Bälle neben u.
Nenne u. ist schreiben. Es ist sehr windig
u. hat hohe Wellen. Hier fahre heute nicht ins
Wasser, sondern atmen nur die Seeluft.

2) Vermöge beim Meer zu telefonieren.
Hoffentlich klappert die Verbindung, hoffentlich geht
es Dir besser, lieber, lieber Platz u. sind die

Vielen Probleme nicht zu überwinden.
Hilft Dir, es gibt ja immer wieder einen
Weg, auch wenn es manchmal nicht
klar ist.

Alle grüßen von denen. Deine
Schicht ist ebenfalls gut.

Sei immer mit den allliebsten
grüßen u. den wichtigsten Freunden.

Deine Kinder u. Carlos.

Täglich voll Dank, daß wir Dir so viel
Schönes danken. Das Haus, Garten, Lage
etc. sind noch wie vor einmalig!

Sehr liebe Grüße an E. u. Volker.

Tante Anna

Rosa

H. Danks